

Sofabericht von Frieda ( Frizette)

Hallo, liebes Ungarn- Team,

heute möchten wir euch von Frieda berichten. Frieda kam am 12.2.23 als ein völlig verängstigtes, ausgehungertes kleines Wesen zu uns. Ihre Ohren waren total eingerissen, evtl.von Ratten zerbissen oder Milben. Sie kannte nichts, hatte große Angst, vor Allem vor Frauen, kannte kein Gassi, keine Leine und wusste nicht, dass man sich draußen erleichtert. Heute, 5 Monate später, haben wir eine total veränderte kleine Maus. Sie ist selbstbewusst, stubenrein, hat Spaß am Gassigehen und tobt und spielt wie doll. In unserem Retromops Otto hat sie einen tollen Wegbegleiter, der ihr alles zeigt. Noch heute orientiert sie sich an ihm und guckt sich viel ab. Mit viel Geduld und Liebe hat Frieda es gelernt, dass das Hundeleben wunderschön sein kann. Sie hat unsere Herzen im Sturm erobert und hat ihren festen Platz in unserer Familie und auf dem Sofa. 😊. Wir schicken noch ein paar Bilder mit, wo man Friedas Entwicklung gut erkennen kann. Wir hoffen auf eine lange, tolle gemeinsame Zeit mit unseren beiden Fellnasen.

Herzliche Grüße Familie Kullick/ Peuckert mit Otto und Frieda.



